

Aufruf zum Teilnahmewettbewerb - Freihändige Vergabe

Ausbau Klärwerk Rosental, Los B10 – Lager- und Dosiereinrichtungen

a) Auftraggeber (Vergabestelle):

Kommunale Wasserwerke Leipzig GmbH
Bereich Beschaffung
Johannissgasse 7/9
04103 Leipzig
Tel.: (0341) 969-1524
E-Mail: manuela.spott@L.de

b) Vergabeverfahren:

freihändige Vergabe – eigenes Verfahren LWW; Vergabe-Nr.: 25-029-004

c) Art des Auftrags/Art:

Ausführung von Bauleistungen

d) Ort der Ausführung:

04103 Leipzig

e) Art und Umfang der Leistung:

-Fällmittel-Lager- und Dosierstation - Lieferung, Montage und betriebsfertige Übergabe von:

- o 3 Fällmittellagerbehälter (Nutzinhalt je 40 m³) einschließlich zugehöriger Auffangvorrichtungen aus PE 100-RC
- o 3 Befüllschränke mit Bedientableau, integrierter Auffangwanne und Leckagesonde einschließlich Verrohrung und notwendige Armaturen
- o je eine Montageplatte zur Fein- und zur Grobdosierung mit Dosiereinrichtungen (je 5 Membran-Dosierpumpen) einschließlich der saug- und druckseitigen Verrohrung sowie aller erforderlichen Armaturen, Messgeräte und Sicherheitseinrichtungen und mit integrierter Auffangwanne
- o Schutzrohre, Dosierleitungen, Dosierstellen, Begleitheizung und Notdusche
- o Elektrotechnische Ausrüstung inkl. Niederspannungsunterverteilung, Automatisierungssystem und SPS-Anwenderprogramm

- Flockungshilfsmittel-Aufbereitungsstation - Lieferung, Montage und betriebsfertige Übergabe von:

- o 2 automatische Polymer-Löse- und Dosieranlagen als Inline-Dosiersysteme zur Aufbereitung und Dosierung von Emulsions- oder Dispersionspolymeren mit je einer Mischkammer mit Rührwerk und Teilungswänden ausgestattet, inklusive Wasserstafel für Aufbereitungswasser mit Durchflusswächter und Schaltschrank mit integrierter Konzentratpumpe
- o Raumspartank (2.5 m³) und elektrisches Rührwerk
- o Schutzrohre, Dosierleitungen, Dosierstellen

- Kohlenstoffdosierstation Biologie E - Lieferung, Montage und betriebsfertige Übergabe von:

- o Einhausung Kohlenstoffdosierstation in der Ausführung als Elementschranksystem in

- Sandwich-Bauweise aus GfK, Abmessungen ca. H 3000 x B 1750 x T 1750 mm
- o Montageplatte mit 2 Verdränger-Membrandosierpumpen, sowie aller saug- und druckseitigen Rohrleitungen, Armaturen und sonstiger Einbauteile inklusive integrierter Auffangwanne und Leckagesonde
- o Elektrotechnische Ausrüstung inkl. Niederspannungsunterverteilung, Automatisierungssystem und SPS-Anwenderprogramm
- o Schutzrohre, Dosierleitungen, Dosierstellen, Begleitheizung und Notdusche
- Planunterlagen und Dokumentation der Ausrüstung
- Durchführung von Funktionstests, Inbetriebnahme und Probetrieb der Ausrüstung
- Wartung und Instandhaltung der Ausrüstung für 4 Jahre

f) Ausführungsfristen:

Beginn der Ausführung:	01.09.2026
Werk- und Montageplanung:	01.09.2026 bis 18.12.2026
Baubeginn:	13.03.2028
Fertigstellung Montagearbeiten:	29.09.2028
Inbetriebnahme:	21.03.2029

g) Die Vergabeunterlagen sind erhältlich bei:

Die Vergabeunterlagen werden den geeigneten Bietern über die Vergabeplattform eVergabe.de zur Verfügung gestellt. Dazu erhalten die betreffenden Bewerber nach Wertung der Teilnahmeanträge eine Benachrichtigung per E-Mail.

h) Anschrift, an die die Teilnahmeanträge zu richten sind:

siehe a)

Teilnahmeanträge sind per E-Mail einzureichen.

i) Frist für die Einreichung der Teilnahmeanträge:

21.04.2026, 13:00 Uhr

j) Nachweise zur Eignung:

1. Unbedenklichkeitsbescheinigung der Krankenkasse
2. Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft
3. Freistellungsbescheinigung zum Steuerabzug bei Bauleistungen gemäß § 48b Absatz 1 Satz 1 Einkommensteuergesetz
4. Nachweis über die Qualifikation der Programmierer
5. Nachweis eines zertifizierten Fachbetriebs nach WHG (Wasserhaushaltsgesetz) bzw. nach §62 AwSV für Anlagen zum Lagern, Abfüllen, Dosieren und Behandeln wassergefährdender Stoffe. Die Fachbetriebsbescheinigung nach §62 AwSV mit Angabe der Überwachungsorganisation, des Tätigkeitsbereiches und des Gültigkeitsdatums ist mit Angebotsabgabe einzureichen. Die Zertifizierung muss während des Leistungszeitraumes aufrechterhalten werden. Die Nachweise sind dem AG ohne gesonderte Aufforderung vorzulegen.

6. Mindestens 3 Referenzen für die Ausführung innerhalb der letzten 3 Jahre
Errichtung und Inbetriebnahme von Befüll- und Dosieranlagen für wassergefährdende Stoffe
auf kommunalen und/oder industriellen Kläranlagen, Lagervolumen mindestens 25 m³.
Mit den Referenzangaben sind nachfolgende Angaben zu übergeben:
- Kläranlagenname und Ausbaugröße

k) Auskünfte zum Verfahren und zum technischen Inhalt erteilt:

siehe a)